Lehrveranstaltungsevaluation SS2002

Distributionstheorie 800515
Roland Steinbauer abgegebene Fragebögen: 8
trifft sehr zu crifft nicht zu

trifft sehr zu	cht zi
H-01-0	
Bed in course of the second by	02.14
Bed in course of the second by	7
1−€ 1−+1	
F-81-1-1	
TO STATE OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TO THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TO THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TO THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TO THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TRANSPORT NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TRANSPORT NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TRANSPORT NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TRANSPORT NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TRANSPORT NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TRANSPORT NAMED	
(H) 	
- - 	
	
⊢● →	
F	
1 →10 →1	
H-110-1-1	
11-1111 	
⊢ ₩-4	120
H-	
ok	77
period Hite	u hoc
CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	-

Streu- ung der Urteile	% besser bewertete LVs			Mediane			
	UNI	FAK	sтико	UNI	FAK	sтико	LV
Equ	37	59		1,25	1,09	1,34	1,17
Het	95	100		1,42	1,50	2,13	3,00
Het	99	100		1,50	1,80	2,02	3,17
Equ	26	35		1,33	1,31	1,63	1,17
Equ	34	35		1,13	1,13	1,28	1,07
Equ	73	65		1,22	1,38	1,50	1,50
Het	81	82	weniger	1,25	1,18	1,73	1,83
Equ	64	76	als 5 LVs	1,40	1,33	1,52	1,70
Equ	59	59	für einen	1,38	1,44	1,79	1,50
Equ	10	29	Vergleich	1,36	1,25	1,91	1,07
Hom	13	29	vorhan-	1,31	1,20	1,47	1,07
Equ	30	24	den	1,50	1,60	1,88	1,30
Het	72	76		1,38	1,45	1,88	1,83
Het	62	76		1,50	1,25	1,88	1,83
Equ	30	53		1,13	1,07	1,06	1,07
Hom	11	24		1,38	1,30	1,90	1,07
Equ				4,05	4,07	4,43	4,17
Het				4,00	4,10	4,49	4,83
	1361 LVs	17 LVs	4 LVs	15762	190	52	8

Median und Quantilabstand (10%, 90%) der LV

Gesamturteil

Nutzen für Berufstätigkeit ist erkennbar

die Bedeutung für die Studienziele wurde erklärt

die Relevanz der Themen wurde vermittelt ist für die Lehrveranstaltung gut vorbereitet

versucht für den Gegenstand zu begeistern bietet außerhalb der LV fachlichen Austausch

Infos über Ziele, Inhalte u. Beurteilungsk.

erklärt die Inhalte verständlich

inhaltlich gut strukturiert

regt zur Vertiefung an

Inhalte didaktisch gut aufbereitet

die gestellten Anforderungen sind die Geschwindigkeit des Vortrags

gut organisiert

Anzahl

Median und Quantilabstand (10%, 90%) der Fakultät innerhalb desselben Fragebogentypus

unterschiedliche Methoden und theoretische Ansätze

auf Fragen und Beiträge wird eingegangen Quellenangaben und Literatur sind hilfreich

> Der <u>Median</u> ist die "Mitte" der Verteilung: jeweils 50% der Urteile liegen über bzw. unter dem Median. Im Vgl. zum Mittelwert ist der Median von "Ausreissern" in den Delen unbeeinflußt.

%-Satz besser bewertete LVs

Gibt den Anteil der Lehrveranstaltungen der Studienrichtung (bzw. Fakultät und Universität) wieder, die bei der jeweiligen Frage bessere Urteile erhalten haben. Streuung der Urteile

Het ... Die Studierenden antworten sehr unterschiedlich (verglichen mit der Fakultät)

Equ . . . Die Streuung der Urteile ist etwa gleich groß wie in der Fakultät Hom . . . Die Studierenden urteilen relativ ähnlich (verglichen mit der Fakultät)

Lehrveranstaltungsevaluation SS2002 Detailauswertung

800515 Distributionstheorie

Die Gesamtanzahl der abgegebenen Fragebögen betrug:

Von den Studierenden waren:

38% weiblich

63% männlich

Von den Studierenden befanden sich:

0% im 1.-2. Semester

0% im 3.-4. Semester

88% im 5.-8. Semester

13% im 9. - 14. Semester

0% über den 14. Semester

0% Gasthörer

Grund für den LV-Besuch:

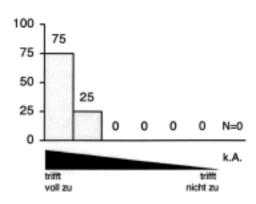
0% Pflicht

88% Interesse

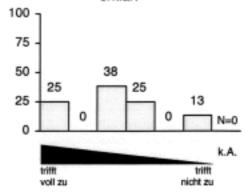
25% Empfehlung

Gesamteinschätzung:

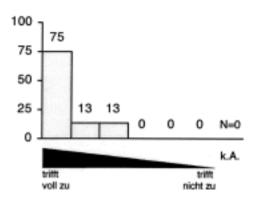
Gesamturteil



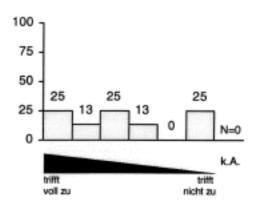
die Bedeutung für die Studienziele wurde erklärt



die Relevanz der Themen wurde vermittelt

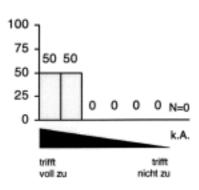


Nutzen für Berufstätigkeit ist erkennbar

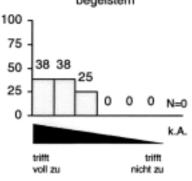




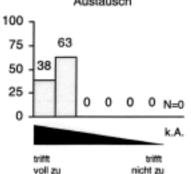
erklärt die Inhalte verständlich



versucht für den Gegenstand zu begeistern



bietet außerhalb der LV fachlichen Austausch

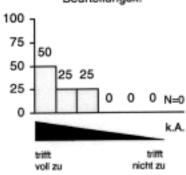


Infos über Ziele, Inhalte u. Beurteilungsk.

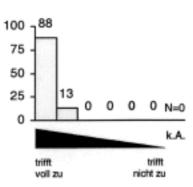
voll zu

trifft

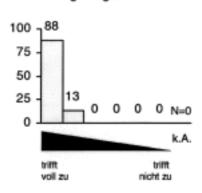
nicht zu



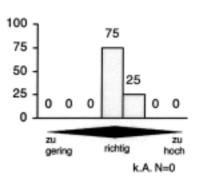
inhaltlich gut strukturiert



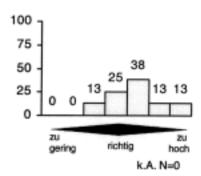
gut organisiert



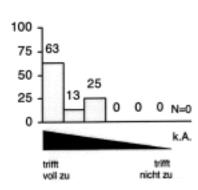
die gestellten Anforderungen sind



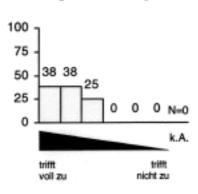
die Geschwindigkeit des Vortrags



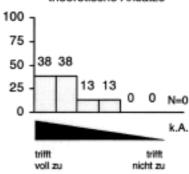
Inhalte didaktisch gut aufbereitet



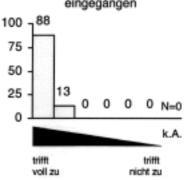
regt zur Vertiefung an



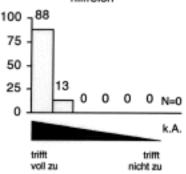
unterschiedliche Methoden und theoretische Ansätze



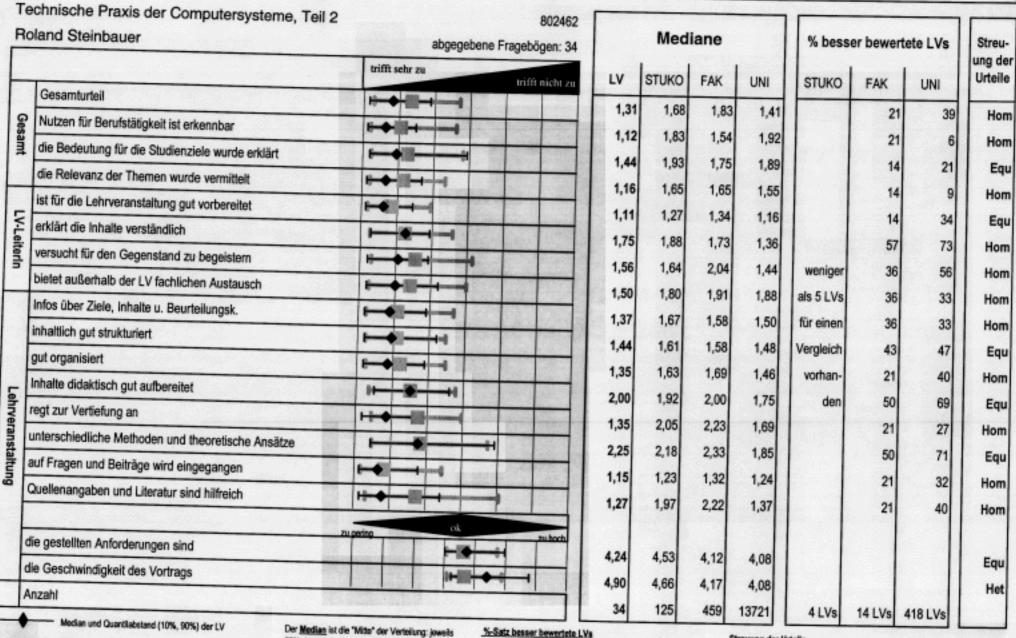
auf Fragen und Beiträge wird eingegangen



Quellenangaben und Literatur sind hilfreich



Lehrveranstaltungsevaluation SS2002



Median und Quantilabstand (10%, 90%) der Fakultät. innerhalb desselben Fragebogentypus

50% der Urteile liegen über bzw. unter dem Median. Im Vgl. zum Mittelwert ist der Median von "Ausreissern" in den Daten unbeeinflußt.

Gibt den Anteil der Lehrveranstaltungen der Studienrichtung (bzw. Fakultät und Universität) wieder, die bei der jeweiligen Frage bessere Urteile erhalten haben.

Streuung der Urteile

Het . . . Die Studierenden antworten sehr unterschiedlich (verglichen mit der

Equ . . . Die Streuung der Urteile ist etwa gleich groß wie in der Fakultät Hom . . . Die Studierenden unteilen relativ ähnlich (verglichen mit der Fakultät)

Lehrveranstaltungsevaluation SS2002 Detailauswertung

802462 Technische Praxis der Computersysteme, Teil 2

Die Gesamtanzahl der abgegebenen Fragebögen betrug:

4

Von den Studierenden waren:

32% weiblich

68% männlich

Von den Studierenden befanden sich:

38% im 1.-2. Semester

18% im 3.-4. Semester

15% im 5.-8. Semester

21% im 9. - 14. Semester

3% über den 14. Semester

6% Gasthörer

Grund für den LV-Besuch:

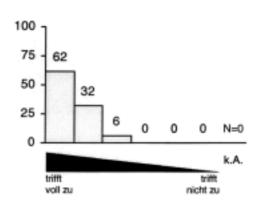
47% Pflicht

47% Interesse

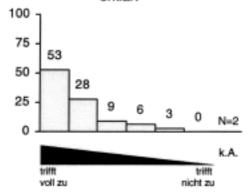
9% Empfehlung

Gesamteinschätzung:

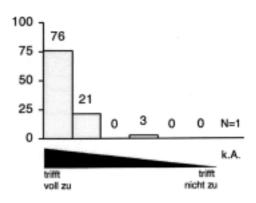
Gesamturteil



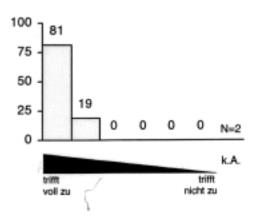
die Bedeutung für die Studienziele wurde erklärt

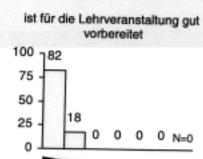


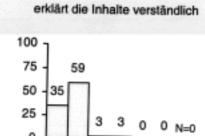
die Relevanz der Themen wurde vermittelt

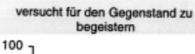


Nutzen für Berufstätigkeit ist erkennbar









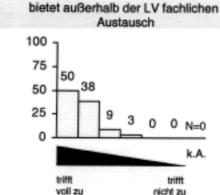
75

50

25

trifft

voll zu



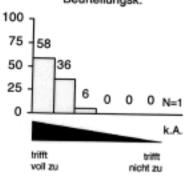


trifft

nicht zu

trifft

voll zu



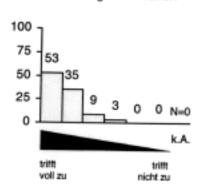
inhaltlich gut strukturiert

trifft

nicht zu

trifft

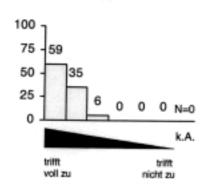
voil zu



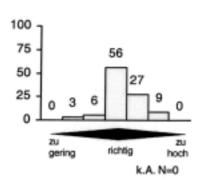
gut organisiert

trifft

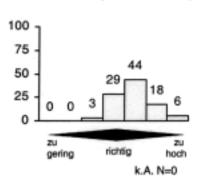
nicht zu



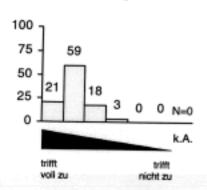
die gestellten Anforderungen sind



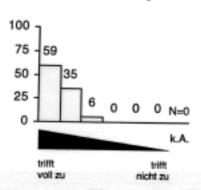
die Geschwindigkeit des Vortrags



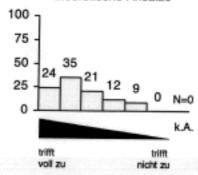
Inhalte didaktisch gut aufbereitet



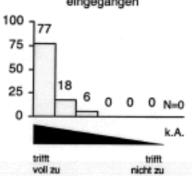
regt zur Vertiefung an



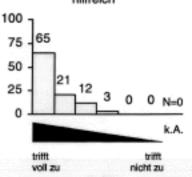
unterschiedliche Methoden und theoretische Ansätze



auf Fragen und Beiträge wird eingegangen



Quellenangaben und Literatur sind hilfreich



SEITE 2 VON 2